

# Suldaer Zeitung

Erstausgabe täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. Vierteljährlicher Bezugspreis ohne Frangolin und Postgebühr in Sulda 1.50 Mark. ... Rotationsdruck und Verlag der Suldaer Anstalten in Sulda. Fernsprecher Nr. 9.

Wochen-Beilage: Illustrierte Sonntagszeitung. Monats-Beilage: Suldaer Geschichtsblätter. Ziehungslisten der preussisch-süddeutschen Klassen-Lotterie. - Salzjährlich Kalenderjahrsplan.

Anzeigen: Der Raum einer einseitigen Colonne 100 bis 120 Zeilen. Der Raum einer Colonne 100 bis 120 Zeilen. Der Raum einer Colonne 100 bis 120 Zeilen. Der Raum einer Colonne 100 bis 120 Zeilen.

Nr. 93. Erstes Blatt. Donnerstag den 23. April 1914. 41. Jahrgang.

### Preussischer Landtag.

#### Abgeordnetenhaus.

Sitzung vom 22. April 1914.

Die erste Beratung des Eisenbahnneubaugesetzes wird fortgesetzt.

Abg. Hoff (Sp.) erklärt im Gegensatz zu den früheren Ausdrücken seines Parteifreundes Waldheim, daß man in Schleswig-Holstein die neue Linie Altona-Kiel nicht für einen Fortschritt halte.

Abg. Dr. Zverhoff (Zentrl.) hat Bedenken gegen den preussisch-dänischen Vertrag über die Linie Altona-Kiel.

Minister v. Freitenböck: In dem Staatsvertrag mit Dänemark ist ausdrücklich festgesetzt worden, daß die Interessenten Beteiligten wahrgenommen werden. Damit ist die allgemeine Besprechung beendet.

Vizepräsident Dr. Forst: Bei der ersten und dritten Beratung des Eisenbahnneubaugesetzes hat sich die Sitte herausgebildet, daß die Debatte nicht geschlossen werden kann, ohne daß alle Redner zum Wort kommen. Ich muß nicht den Versuch machen, den gegen meinen früheren Vorschlag, die Redezeit auf zehn Minuten zu beschränken, erheblichen Widerspruch durch Wechselgespräch zu brechen. Wenn aber die Redezeit nicht beschränkt wird, muß auch der Schluss der Debatte möglich sein. (Sehr richtig! recht.) Andernfalls behalte ich mir eine Beschränkung anzuheben.

Abg. Adolf Hoffmann (Sp.) und Dr. Radnitsch (Sp.) halten ihren Widerspruch aufrecht.

Abg. Dr. Forst: Dann halte ich meinen Vorschlag mit nur 10 Minuten Redezeit nicht aufrecht, möchte aber darauf aufmerksam, daß die Zahl der Redner auf 10 anzuheben ist. (Geht über.)

In der Spezialdebatte bringen eine Reihe von Rednern Einzelwünsche vor.

Abg. Schröder-Rosell (natl.) und Araminke (natl.) stellen Verbindung an.

Abg. v. Engel-Schiffa (Konsl.) tritt für eine bessere Ausgestaltung des Eisenbahnnetzes im Südsüdt ein.

Abg. Trümmerberg (Str.) dankt dem Minister für die Bekämpfung der Vorarbeiten für die Bahn Sulda-Wuppertal und wünscht, daß das Projekt nächstens in das Eisenbahnneubaugesetz aufgenommen werde.

Dr. Freitenböck wünscht der Redner eine direkte Verbindung zwischen Sulda und Kassel und befragt sich darüber, ob der Minister eine Petition um eine Bahn durch das Oberamt Hünfeld abgelehnt hat. Hoffentlich würde der Minister seinen Standpunkt ändern und im nächsten Jahre der Petition entsprechen.

Abg. Hedenroth (Konsl.) empfiehlt bessere Verbindung zwischen dem Siegerland und Weidenfeld.

Abg. Heers (Str.) wünscht Ausführung einer Vollbahnanbindung von Rülka durch den Siegfried über den Weidenfeld nach Frankfurt.

Tagesordnung: Postlegung.

### Paris und Veracruz.

Der Versuch des englischen Königs in Paris bringt nichts Überraschendes, geschweige denn Beunruhigendes hervor. Er verläuft so, wie alle besonnenen Zuschauer es erwarten hatten. Die Dinge um und in Mexiko haben dagegen mit überraschender Schnelligkeit eine sehr starke Wendung genommen, nachdem die diplomatische Mission Huerta's zunächst noch die Hoffnung auf eine friedliche Lösung oder wenigstens auf eine Versöhnung genährt hatten.

Das so genannte Friedensfest in Paris und das Kriegsfest in der neuen Welt. — Was gehen uns diese Ereignisse an? Die englisch-französische Entente beruht auf unseren Interessen insofern, als dieser Freundschafft vielfach eine Spitze gegen Deutschland gegeben wird, zwar nicht von der Reichheit des englischen Volkes, aber doch von den Franzosen und deren Mitbewerbern. Darum ist für uns die Feststellung von Wert, daß bei den Festlichkeiten in Paris nichts gesagt oder getan worden ist, was irgend eine Anerkennung der Lage zu unseren Ungunsten bedeuten könnte.

Er sah, wie wenig sie getrübt hätte und wagte es, ihr darüber Vorstellungen zu machen.

„O, Madame, Sie esen fast gar nicht und sind so niedergeschlagen! Sie sind hier zu einsam, wenn ich mir erlauben darf, es zu sagen. Seit Miri wand fort ist, ist das alte Haus wie ausgehöhlen, und Sie sind seit einigen Jahren nicht fortgegangen. Sie sollten ein wenig verreisen, die Veränderung würde Ihnen gut tun.“

Sie lächelte traurig. „In Hause ist es am besten“, sagte sie, um doch was zu antworten. Als sie die Hand auf dem Hubert erkannte, öffnete sie schnell den Brief und überlegte ihn eilig; Jakob wollte das Zimmer eben verlassen, als sie ihn zurückrief. „Bleibe doch hier, ich habe dir eine Veränderung gut tun würde. Hier ist eine Einladung von den Williges aus Newport, welche mich bitten, zu ihnen zu kommen; ich glaube, ich werde annehmen!“

„Ach ja — tun Sie es!“ rief Jakob, während sich sein altes Gesicht aufhellte. Das ist gerade das Rechte und wird Ihnen sehr gut tun. Der Kapitän ist ein feiner Herr! — Ich hoffe sieh Sommer — doch, was schwache ich da?“

„Ich weiß nicht, Jakob, was Sie schwachen“, sagte die Dame lachend — ihre Trauer schien plötzlich verschwunden. „Sie möchten gern einen neuen Herrn an Ellerbys haben, nicht wahr? Ich werde daran denken. Vorläufig wollen wir auf acht bis zehn Tage nach Newport fahren.“

„Wann wünschen Madame abzureisen?“

„Deine kann ich nicht — und morgen auch nicht“, erwiderte sie, indem ihr Gesicht sich aufs neue dunkelte. „Zogen wir übermorgen. Ich fahre erst nach Boston, besuche meine Tochter, und reise nach nützte weiter; es tut nichts, wenn ich auch spät antomme, sie werden mir schon einen Wagen schicken und — Jakob — denken Sie daran, Sie dürfen Mr. Barron nicht jagen, woher ich gehe; er braucht nicht zu wissen, daß ich weiter als nach Boston gehe.“

### Deutsches Reich.

#### Berlin, 22. April 1914. Der Kaiser besucht auf Rom am Mittwoch die Ausgrabungen in Montecitorio.

Er sah, wie wenig sie getrübt hätte und wagte es, ihr darüber Vorstellungen zu machen.

„O, Madame, Sie esen fast gar nicht und sind so niedergeschlagen! Sie sind hier zu einsam, wenn ich mir erlauben darf, es zu sagen. Seit Miri wand fort ist, ist das alte Haus wie ausgehöhlen, und Sie sind seit einigen Jahren nicht fortgegangen. Sie sollten ein wenig verreisen, die Veränderung würde Ihnen gut tun.“

Sie lächelte traurig. „In Hause ist es am besten“, sagte sie, um doch was zu antworten. Als sie die Hand auf dem Hubert erkannte, öffnete sie schnell den Brief und überlegte ihn eilig; Jakob wollte das Zimmer eben verlassen, als sie ihn zurückrief. „Bleibe doch hier, ich habe dir eine Veränderung gut tun würde. Hier ist eine Einladung von den Williges aus Newport, welche mich bitten, zu ihnen zu kommen; ich glaube, ich werde annehmen!“

„Ach ja — tun Sie es!“ rief Jakob, während sich sein altes Gesicht aufhellte. Das ist gerade das Rechte und wird Ihnen sehr gut tun. Der Kapitän ist ein feiner Herr! — Ich hoffe sieh Sommer — doch, was schwache ich da?“

„Ich weiß nicht, Jakob, was Sie schwachen“, sagte die Dame lachend — ihre Trauer schien plötzlich verschwunden. „Sie möchten gern einen neuen Herrn an Ellerbys haben, nicht wahr? Ich werde daran denken. Vorläufig wollen wir auf acht bis zehn Tage nach Newport fahren.“

„Wann wünschen Madame abzureisen?“

„Deine kann ich nicht — und morgen auch nicht“, erwiderte sie, indem ihr Gesicht sich aufs neue dunkelte. „Zogen wir übermorgen. Ich fahre erst nach Boston, besuche meine Tochter, und reise nach nützte weiter; es tut nichts, wenn ich auch spät antomme, sie werden mir schon einen Wagen schicken und — Jakob — denken Sie daran, Sie dürfen Mr. Barron nicht jagen, woher ich gehe; er braucht nicht zu wissen, daß ich weiter als nach Boston gehe.“

### Das Geheimnis von Ellerbys.

#### Ein Roman nach dem Engl. von Hubert V. Stiller.

„Danke, Onkelchen! Du bist viel poetischer als Boris, der macht mir niemals solche köstlichen Komplimente. Ich werde mir schnell das Bündel Straußenfedern holen.“

„Aber halte dich nicht zu lange beim Spiegel auf, im weicht, Boris' Pferd bleibt nicht lange ruhig.“

„Ich bin in dreiviertel Minuten zurück, Onkel Boris. Kommen Sie, Mrs. Kent.“

„Anschaulich Sie mich, ich möchte heute lieber nicht ausgehen; ich möchte gern diese Arbeit fertig machen, Mrs. Bellize.“

„Aber Sie sollen sich nicht im Zimmer einsperren, mein Rütterchen!“

„Sollten Sie mich heute, ich bin ein wenig träge.“

Da man sah, daß sie wirklich vorzog, zurückzugehen, gingen sie ohne sie, und Mrs. Kent trat ans Fenster, um noch einen lieben Blick auf das rosige Gesichtchen unter diesen Federbüscheln zu werfen.

„Sie ist süßer als eine blühende Rose!“ flüsterte sie für sich. „Wie sie sich ein clendes Leben noch nicht verstanden hat! Wie froh und glücklich ist die! Sie lebt mich und ich bin bei ihr! Wie konnte ich nur mich nachträglichen Gedanken in mir hegen, wenn ich mir mein Kind wiedergehenkt hat? Ich will tun, was mein Herz mir rät — an Elisabeth Ellerbys schicken.“

Sie ging in ihr Zimmer und schrieb einen freundlichen Brief, welcher mit einer Einladung endigte, daß Ellerbys nach Newport kommen und einige Tage bei ihnen zubringen sollte, da sie sich ohne Mand noch einsam fühlen müßte. Sobald der Brief geschrieben war, wurde er auf die Post geschickt.

Er kam am folgenden Morgen nach Ellerbys und wurde Elisabeth beim Frühstück übergeben. Jakob wollte sie aufmerksam an, als sie ihn von dem Silberreller nahm; sie war schon seit einigen Tagen sehr traurig und traurig, und er ängstigte sich um sie —

### Paris und Veracruz.

Der Versuch des englischen Königs in Paris bringt nichts Überraschendes, geschweige denn Beunruhigendes hervor. Er verläuft so, wie alle besonnenen Zuschauer es erwarten hatten. Die Dinge um und in Mexiko haben dagegen mit überraschender Schnelligkeit eine sehr starke Wendung genommen, nachdem die diplomatische Mission Huerta's zunächst noch die Hoffnung auf eine friedliche Lösung oder wenigstens auf eine Versöhnung genährt hatten.

Das so genannte Friedensfest in Paris und das Kriegsfest in der neuen Welt. — Was gehen uns diese Ereignisse an? Die englisch-französische Entente beruht auf unseren Interessen insofern, als dieser Freundschafft vielfach eine Spitze gegen Deutschland gegeben wird, zwar nicht von der Reichheit des englischen Volkes, aber doch von den Franzosen und deren Mitbewerbern. Darum ist für uns die Feststellung von Wert, daß bei den Festlichkeiten in Paris nichts gesagt oder getan worden ist, was irgend eine Anerkennung der Lage zu unseren Ungunsten bedeuten könnte.

### Deutsches Reich.

#### Berlin, 22. April 1914. Der Kaiser besucht auf Rom am Mittwoch die Ausgrabungen in Montecitorio.

Er sah, wie wenig sie getrübt hätte und wagte es, ihr darüber Vorstellungen zu machen.

„O, Madame, Sie esen fast gar nicht und sind so niedergeschlagen! Sie sind hier zu einsam, wenn ich mir erlauben darf, es zu sagen. Seit Miri wand fort ist, ist das alte Haus wie ausgehöhlen, und Sie sind seit einigen Jahren nicht fortgegangen. Sie sollten ein wenig verreisen, die Veränderung würde Ihnen gut tun.“

Sie lächelte traurig. „In Hause ist es am besten“, sagte sie, um doch was zu antworten. Als sie die Hand auf dem Hubert erkannte, öffnete sie schnell den Brief und überlegte ihn eilig; Jakob wollte das Zimmer eben verlassen, als sie ihn zurückrief. „Bleibe doch hier, ich habe dir eine Veränderung gut tun würde. Hier ist eine Einladung von den Williges aus Newport, welche mich bitten, zu ihnen zu kommen; ich glaube, ich werde annehmen!“

„Ach ja — tun Sie es!“ rief Jakob, während sich sein altes Gesicht aufhellte. Das ist gerade das Rechte und wird Ihnen sehr gut tun. Der Kapitän ist ein feiner Herr! — Ich hoffe sieh Sommer — doch, was schwache ich da?“

„Ich weiß nicht, Jakob, was Sie schwachen“, sagte die Dame lachend — ihre Trauer schien plötzlich verschwunden. „Sie möchten gern einen neuen Herrn an Ellerbys haben, nicht wahr? Ich werde daran denken. Vorläufig wollen wir auf acht bis zehn Tage nach Newport fahren.“

„Wann wünschen Madame abzureisen?“

„Deine kann ich nicht — und morgen auch nicht“, erwiderte sie, indem ihr Gesicht sich aufs neue dunkelte. „Zogen wir übermorgen. Ich fahre erst nach Boston, besuche meine Tochter, und reise nach nützte weiter; es tut nichts, wenn ich auch spät antomme, sie werden mir schon einen Wagen schicken und — Jakob — denken Sie daran, Sie dürfen Mr. Barron nicht jagen, woher ich gehe; er braucht nicht zu wissen, daß ich weiter als nach Boston gehe.“

### Das Geheimnis von Ellerbys.

#### Ein Roman nach dem Engl. von Hubert V. Stiller.

„Danke, Onkelchen! Du bist viel poetischer als Boris, der macht mir niemals solche köstlichen Komplimente. Ich werde mir schnell das Bündel Straußenfedern holen.“

„Aber halte dich nicht zu lange beim Spiegel auf, im weicht, Boris' Pferd bleibt nicht lange ruhig.“

„Ich bin in dreiviertel Minuten zurück, Onkel Boris. Kommen Sie, Mrs. Kent.“

„Anschaulich Sie mich, ich möchte heute lieber nicht ausgehen; ich möchte gern diese Arbeit fertig machen, Mrs. Bellize.“

„Aber Sie sollen sich nicht im Zimmer einsperren, mein Rütterchen!“

„Sollten Sie mich heute, ich bin ein wenig träge.“

Da man sah, daß sie wirklich vorzog, zurückzugehen, gingen sie ohne sie, und Mrs. Kent trat ans Fenster, um noch einen lieben Blick auf das rosige Gesichtchen unter diesen Federbüscheln zu werfen.

„Sie ist süßer als eine blühende Rose!“ flüsterte sie für sich. „Wie sie sich ein clendes Leben noch nicht verstanden hat! Wie froh und glücklich ist die! Sie lebt mich und ich bin bei ihr! Wie konnte ich nur mich nachträglichen Gedanken in mir hegen, wenn ich mir mein Kind wiedergehenkt hat? Ich will tun, was mein Herz mir rät — an Elisabeth Ellerbys schicken.“

Sie ging in ihr Zimmer und schrieb einen freundlichen Brief, welcher mit einer Einladung endigte, daß Ellerbys nach Newport kommen und einige Tage bei ihnen zubringen sollte, da sie sich ohne Mand noch einsam fühlen müßte. Sobald der Brief geschrieben war, wurde er auf die Post geschickt.

Er kam am folgenden Morgen nach Ellerbys und wurde Elisabeth beim Frühstück übergeben. Jakob wollte sie aufmerksam an, als sie ihn von dem Silberreller nahm; sie war schon seit einigen Tagen sehr traurig und traurig, und er ängstigte sich um sie —



Verlor er das Geschick, stürzte in die Tiefe und...  
Automobilunfall einer Prinzessin. Die Prinzessin...  
Schiffe sind gestrandet. Zwei Kriegsschiffe...  
Ein Aufsehenfall beim Bau der Bogabahn...  
In einer Gefahr, in der sie vor einem Feuer...  
Der Schwindelbürgermeister...  
Aus der Vergangenheit des Hochstaplers...  
Die Rechte Nachrichten...  
Gotha, 23. April 1914. (Tel.) Der herzogliche...  
Weimar, 23. April 1914. Die 50. Jahrestag...  
W. Paris, 22. April 1914. (Tel.) Eine halb...  
W. London, 23. April 1914. Der Zeitung "American"...

Verlor er das Geschick, stürzte in die Tiefe und...  
Automobilunfall einer Prinzessin. Die Prinzessin...  
Schiffe sind gestrandet. Zwei Kriegsschiffe...  
Ein Aufsehenfall beim Bau der Bogabahn...  
In einer Gefahr, in der sie vor einem Feuer...  
Der Schwindelbürgermeister...  
Aus der Vergangenheit des Hochstaplers...  
Die Rechte Nachrichten...  
Gotha, 23. April 1914. (Tel.) Der herzogliche...  
Weimar, 23. April 1914. Die 50. Jahrestag...  
W. Paris, 22. April 1914. (Tel.) Eine halb...  
W. London, 23. April 1914. Der Zeitung "American"...

Verlor er das Geschick, stürzte in die Tiefe und...  
Automobilunfall einer Prinzessin. Die Prinzessin...  
Schiffe sind gestrandet. Zwei Kriegsschiffe...  
Ein Aufsehenfall beim Bau der Bogabahn...  
In einer Gefahr, in der sie vor einem Feuer...  
Der Schwindelbürgermeister...  
Aus der Vergangenheit des Hochstaplers...  
Die Rechte Nachrichten...  
Gotha, 23. April 1914. (Tel.) Der herzogliche...  
Weimar, 23. April 1914. Die 50. Jahrestag...  
W. Paris, 22. April 1914. (Tel.) Eine halb...  
W. London, 23. April 1914. Der Zeitung "American"...

Verlor er das Geschick, stürzte in die Tiefe und...  
Automobilunfall einer Prinzessin. Die Prinzessin...  
Schiffe sind gestrandet. Zwei Kriegsschiffe...  
Ein Aufsehenfall beim Bau der Bogabahn...  
In einer Gefahr, in der sie vor einem Feuer...  
Der Schwindelbürgermeister...  
Aus der Vergangenheit des Hochstaplers...  
Die Rechte Nachrichten...  
Gotha, 23. April 1914. (Tel.) Der herzogliche...  
Weimar, 23. April 1914. Die 50. Jahrestag...  
W. Paris, 22. April 1914. (Tel.) Eine halb...  
W. London, 23. April 1914. Der Zeitung "American"...

# Besuchen Sie den Inventur-Ausverkauf Buttermarkt 9, der Ihnen Vorteile bietet bis zu 30 Prozent. Josef Zahner.

4-5 Zimmer-Wohnung  
möglichst Nähe Leipzigerstraße,  
per 1. Juli zu mieten gesucht.  
Off. u. 2357 bei d. Expedition.  
Gesucht eine  
4 Zimmer-Wohnung  
per sofort, in Mitte der Stadt be-  
zogen. Off. u. 2434 an die Exp.  
Gelehrter  
Schlosser  
für Feinmechanik gesucht. [2454  
Kircher-Mahorn.  
Suche sofort einen tüchtigen  
Schreiner-Gesellen  
für Bau und Möbel. (1212  
Adam Koh, Schreinerstr., Gella.  
Tüchtige  
Maurer und Handlanger  
werden angenommen. (2460  
Gregor Kautzmann, Wagnerstr.  
Wagen  
für 2 Riegenbodenspann zu verkaufen.  
Emil Seidl, Schmid, Biegers

## Ist Trunksucht heilbar? Ja -

aber nicht durch sogen. Trunksuchtmittel, wie sie in schwinde hafter Weise angepöbeln werden, sondern durch Angewöhnung an eine abstinente Lebensweise. Ueber Mittel und Wege dazu gibt kostenlos und diskret Auskunft der

### Verband gegen den Alkoholismus für das katholische Deutschland.

Adresse: Geistl. Direktor J. Haw, Leutesdorf a. Rh.

## Denke dran,

daß viele Tausend arme Kinder hungern nach dem Brode des ewigen Lebens. Stille diesen Hunger durch Unterstützung des Bonifatius-Sammelvereins, der diese armen Geschöpfe aus ihrer Not befreien will. Gaben nimmt an die Fuldaer Actiendruckerei.

## Verlobungs-Karten

in moderner Ausführung und in allen Preislagen



Mutter stehen auf Wunsch gerne zur Verfügung

### Fuldaer Actiendruckerei : Fulda

Fernsprecher Nr. 118

### Lehrling gesucht.

Karl Zippel, Schreinermeister, Am Bahnhof 28. (1453

### Ordentl. Hausbursche

sofort gesucht. [2445  
Otto Thiele, Konditorei, Mittelstraße 2.

### Junge

1. Brötchenaussträger gesucht. 24551 Heinrichstraße 3.

## Roggenglatt- und Preßlangstroh kauf

fortgesetzt Proviantsamt Fulda.

### Tüchtige Putzer

auch Maurer, wenn sie putzen können, per sofort gesucht. [2413  
Brähler & Rüdiger, Buchfabr. l.

### Es gibt keine bessere Jauche-Pumpe als unser Modell 1914.

(Jede Pumpe zur Probe)

### Fuldaer Maschinenfabrik

Metall- und Eisengießerei

## Paul Keil, Fulda.

# Todes-† Anzeige.

(Statt jeder besonderen Mitteilung.)

Gott dem Allmächtigen, dem Gebieter über Leben und Tod, hat es in seinem unerforschlichen Ratschlusse gefallen, gestern nachmittag 4 Uhr meinen innigstgeliebten Gatten, unseren herzensguten, treusorgenden Vater, Schwiegervater, Bruder und Onkel, Herrn

## Joseph Stephan

nach längerem Leiden, jedoch unerwartet schnell, gestärkt durch den Empfang der hl. Sakramente, im 67. Lebensjahre zu sich in die Ewigkeit abzurufen.

Wir bitten um das Memento der Priester am Altare und um ein stilles Gebet der Gläubigen für die Seelenruhe des lieben Verstorbenen.

FULDA, den 23. April 1914.

### Die Trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet am **Samstag, den 25. April**, nachmittags 3 Uhr von der Leichenhalle des neuen städtischen Friedhofes aus statt.

Das Seelenamt wird am **Dienstag, den 28. April**, morgens 7 $\frac{1}{4}$  Uhr in der Stadtpfarrkirche abgehalten.



Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, heute früh 6 $\frac{1}{4}$  Uhr nach kurzer Krankheit seine treue Dienerin

## Fräulein Auguste Will

in die Ewigkeit abzurufen.

Sie starb im Marienheim, versehen mit den hl. Sterbesakramenten, im Alter von nahezu 90 Jahren.

Wir empfehlen die Seele der lieben Verstorbenen dem Memento der Priester am Altare und dem Gebete der Gläubigen.

Fulda, Regensburg, den 23. April 1914.

### Die trauernden Angehörigen.

Die Beerdigung findet **Samstag, den 25. April**, nachmittags 3 $\frac{1}{2}$  Uhr am neuen städt. Friedhofe statt.

Das Seelenamt wird am **Donnerstag, den 30. April**, morgens 7 $\frac{1}{4}$  Uhr in der Stadtpfarrkirche abgehalten.

## Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme bei dem Tode und der Beerdigung unseres nun in Gott ruhenden lieben Gatten und guten Vaters, sowie für die zahlreichen Kranzspenden sagen wir Allen auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank. Besonderen Dank dem St. Josephsverein und dem Zentralverband christl. Holzarbeiter.

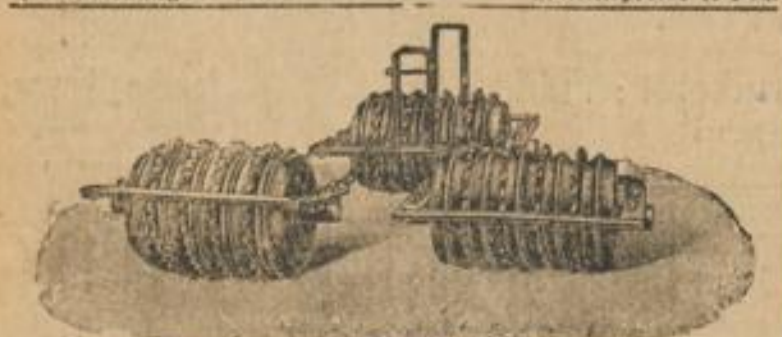
Die Trauernde Ww. Trier und Kinder.

## Verein Volkshalle Fulda

Sonntag, den 26. April, abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr, im Stadtsaale Vortrag des Herrn Lektors Pater Ch. Witzel, Kloster Frauenberg.

## Die Ausgrabungen im Zweifl. Ömland.

Mit vielen Lichtbildern. Musikalische Vorträge der Feuerwehrkapelle hier. Kasseneröffnung: 7 $\frac{1}{2}$  Uhr. Eintrittspreis: 10 Pfa.



## Acker-Walzen

In jeder Ausführung und Schwere, eigenes Fabrikat, liefert billigst Fuldaer Maschinenfabrik, Metall- u. Eisengleßerei Paul Keil, Fulda.

Suche für meine Tochter, 16 Jahre, zur Weiterzubildung in Küche u. Haushalt in besserer Familie oder Hotel geeignete

### Stelle.

Off. u. J. 1205 a. d. Welsch.

**Tüchtige Verkäuferin** per 1. Juni gesucht, sowie ein

**Lehrmädchen** gegen sofortige Vergütung. (2311)

W. Bruch, Friedrichstraße 5.

**Lehrmädchen** gegen sofortige Vergütung evtl. a. gehende **Verkäuferin** per sofort gesucht. (2456)

Springmann's Schuhwarenhaus.

**Zuverlässiges Mädchen** für Küche und Hausarbeit bei gutem Lohn sofort gesucht. (2468)

**Frau J. Funke**, Simplisplatz 7.

**Kurhaus Bad Orb** sucht zum sofortigen Eintritt

**2 tüchtige Spülmädchen** bei hohem Lohne. Angebote sind umgehend an Kurhaus Bad Orb zu richten. (1226)

**Monats-Mädchen gesucht!** (2449) Wilsdorfstraße 15, 3. St.

**Monatsmädchen** oder Frau sofort gesucht. Zu erst in der Exped. d. H. (2492)

Agent gesucht. Vergüt. mit 300 H. Jürgensen & Co., Figgare Ha. Hamburg 22. (145)

**Tüchtige Erdarbeiter** werden sofort eingestellt für das Gruppenwasserwerk Humbach. Zu melden an der Baustelle am Forsthaus Binnenhof bei Derröde.

**Ernst Ehrig**, Wasserleitungs-Bauwerkst. Fulda.

**Reparaturen** an Uhren und Goldwaren schnellstens und billigst erledigt bei

**Jos. Häussler**, (früher Bächstädt) Marktstraße 27.

Habe wegen Unglücksfall mehrere, junge, fette

**Pferde geschlachtet** und verkaufe solange Vorrat reicht das Pfd. für 30 Sch. Knochen.

**Joseph Samberger**, Hintere Schleiweggasse Nr. 24, Telefon 168. (2474)

**Conrad fein**  
— Delikatessen —  
Ecke Bahnhof-Lindenstr.  
Täglich eintriefend frisch gestochen

**Spargel**  
zum billigsten Tagespreis

**Conrad fein**  
Telephon 170. (2446)

**Spargeln.**  
Offiziere täglich eintriefend frische Spargeln. (2465)

**Gemüsehandlung Storch**  
Leipzigerstr., Ecke Kurfürstenstr.  
Telephon 517.

Unter Garantie werden

**Reparaturen** an Uhren und Goldwaren schnellstens und billigst erledigt bei

**Jos. Häussler**, (früher Bächstädt) Marktstraße 27.

Habe wegen Unglücksfall mehrere, junge, fette

**Pferde geschlachtet** und verkaufe solange Vorrat reicht das Pfd. für 30 Sch. Knochen.

**Joseph Samberger**, Hintere Schleiweggasse Nr. 24, Telefon 168. (2474)

**Junger Kaufmann** 31. in gr. Vertiefung, als 1. Kraft für g. verr. Stenogr. und Maschinenschr. sucht sofort Stellung. Off. unt. J. 1230 an die Geschäftsst.

**Junger Mann** mit schriftlich. Arbeiten bewandert, u. jede sonst. vornehm. Arbeit verrichtet

**sucht Stellung.**  
Off. unt. J. 1231 a. d. W. d. H.

**Tüchtige Erdarbeiter** werden sofort eingestellt für das Gruppenwasserwerk Humbach. Zu melden an der Baustelle am Forsthaus Binnenhof bei Derröde.

**Ernst Ehrig**, Wasserleitungs-Bauwerkst. Fulda.

**Seefische!**  
Morgen früh 7 Uhr aus dem Gemüsemarkt von frisch eintriefender Ware (Bismarckhafen) offeriere ich:

Schellfische per Pfd. 25 Sch  
Kablian " 20 Sch  
Bratschellfische " 15 Sch  
2472 Reinhardt.

**Fischhaus Erb Ww.**  
Gegenüber der Heil. Geist-Kirche  
Telephon 74.  
Erlies und ältestes Spezial-Fischgeschäft.

**Franz Klüber**,  
Föhlerstraße 8,  
empfeht prima Landmilch v. Cir. 16 Pfd., frei Haus 20 Pfd., ff. Flaschenbier Malzer Aktien, Kötricher Schwarzbier, Malzbier, natürliche Mineralwasser, Koller Friedrichbrunnen, Zigarren u. Zigaretten, 3007) Eier, Butter, Käse.

**Schellfische, Kablian, Rotungen, Seehecht**  
heute frisch eingetroffen empfiehlt 133

**Hermann Brandenstein**, Gemüsemarkt 11, Telefon 345.

**Blutfrische Flusshechte.**  
2-spündige, ferner 2471

**ff. Nordsee-Fische:**  
Forellen Pfund 25 Pfg.  
Drallschollen 25 Pfg.  
Seeaal Pfund 25 bis 28 Pfg.  
Goldbarsch Pfund 26 Pfg.  
Kabeljau Pfd. 20 bis 26 Pfg.  
Seelachs 20 bis 25 Pfg.  
u. f. w. Marinaden, Räucherwaren, Delikatessen in reicher Auswahl, prima Sauerkraut per Pfund 6 Pfg.

**Sischaus Hieronymus**  
Gemüsemarkt 3. (234)

**Jünette, Verkäuferin** sucht Stelle. Offert. unt. J. 6. 2469 an die Geschäftsstelle d. H. d. H.

**Alle Seefische**  
in erstklassiger Nordsee-ware besonders empfehle:

Große Rotungen per Pfd. 50 Sch  
Steinbutt " 55 Sch  
große Heelen " 55 Sch  
lebende Male, Karpfen, Schleien, Hechte und Weißfische. 2470

**Sischaus Dern**, Marktstr. 34.

Freitag auf dem Gemüsemarkt

**P. G.**  
Freitag den 24. April  
**Vereinsabend.**  
Die verehrlichen Mitglieder werden gebeten, vollständig zu erscheinen.  
D. G.

**Turn- und Fechtklub Fulda**  
Samstag den 25. April abends 9 Uhr im Vereinslokal zum „Ritter“

**General-Versammlung.**  
Tagesordnung ergibt S. 5 der Sitzungen.  
Etwaige Anträge sind bis zum 24. d. M. d. beim Vorstand einzureichen. (2412)

Am Erscheinen sämtlicher Mitglieder eruchtet

Der Vorstand.

**St. Josephs-Krankentafel**  
(eingetrag. Hilfskasse im Gefellenhause)

Samstag den 9. Mai, abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr, ordentliche

**General-Versammlung**  
im Gefellenhause.

Tagesordnung:

1. Statutenänderung
2. Rechenschaftsbericht
3. Vorstandswahl
4. Verschiedenes

Es wird ausdrücklich auf S. 27 der Statuten aufmerksam gemacht. Der Vorstand.

**Alle Seefische**  
in erstklassiger Nordsee-ware besonders empfehle:

Große Rotungen per Pfd. 50 Sch  
Steinbutt " 55 Sch  
große Heelen " 55 Sch  
lebende Male, Karpfen, Schleien, Hechte und Weißfische. 2470

**Sischaus Dern**, Marktstr. 34.

Freitag auf dem Gemüsemarkt

**la. frischer Spargel**  
I. Sorte 75 Sch, II. Sorte 50 Sch  
Spinat v. Pfd. 18 Sch, 3 Pfd. 50 Sch.  
feinsten Bonifatius-Kapuziner, extra große schwere Köpfe 2 Stk 20 Sch  
Föhander-Mittelweil-Salat per Stk 10 Sch, Damentohl, Nektar und Apfelsinen d. d. g.

**M. Rüffer.**

**Spielpläne auswärt. Theater.**  
Sa. - Schuppiel, L. - Vullpiel, O. - Schuppiel, O. - Operette Sch. - Sch. - Sch. über Schauspielhaus zu Haffel.  
Sa. - Schuppiel, L. - Vullpiel, O. - Schuppiel, O. - Operette Sch. - Sch. - Sch. über Schauspielhaus zu Haffel.  
Sa. - Schuppiel, L. - Vullpiel, O. - Schuppiel, O. - Operette Sch. - Sch. - Sch. über Schauspielhaus zu Haffel.  
Sa. - Schuppiel, L. - Vullpiel, O. - Schuppiel, O. - Operette Sch. - Sch. - Sch. über Schauspielhaus zu Haffel.

Am Dienstag, den 28. April cr. liegen bei uns zur Zeichnung auf:

# 10 Millionen Mark 4% Duisburger Stadtanleihe von 1914

reichsmündelsicher  
Zeichnungspreis: 94 $\frac{1}{2}$ % kostenfrei.

Anmeldungen frühzeitig erbeten. Als Zeichnungsstelle sind wir in der Lage, allen Wünschen hinsichtlich der Zuteilung in weitestem Masse zu entsprechen.

Die neue Ausgabe der

## 4% Landeskreditkassen-Obligationen

26. Serie — unkündbar bis 1924 — ist nunmehr erschienen.  
Die Stücke lauten über 5000, 2000, 1000, 500, 300, 200, 100 Mark.

Verkaufskurs: 97% kostenfrei.

## Hessischer Bankverein Aktiengesellschaft Filiale Fulda.



Nr. 126 10 <sup>per. geschützt</sup> Cigarre <sup>feinste</sup> mild — fein — pikant 50 Stück 4.75 Mk.

H. Kagelmann, Herzogl. S. Kottlieferant, Fulda, Borglasstrasse 6.

Sonntag den 26. April, abends 8 Uhr im Saale des Bürgervereins

## V. Abonnements-Konzert

ausgeführt von dem gesamten Trompeterkorps des 2. Kurhess. Feld.-Art.-Regim. Nr. 47 unter persönlicher Leitung des Herrn Ober-Musikmeisters Sandow.

Eintrittskarten sind noch an der Kasse zu haben. Eintritt inkl. Billetsteuer 55 Pfg. 1943

**Conrad fein**  
— Delikatessen —  
Ecke Bahnhof-Lindenstr.  
Täglich eintriefend frisch gestochen

**Spargel**  
zum billigsten Tagespreis

**Conrad fein**  
Telephon 170. (2446)

**Seefische!**  
Morgen früh 7 Uhr aus dem Gemüsemarkt von frisch eintriefender Ware (Bismarckhafen) offeriere ich:

Schellfische per Pfd. 25 Sch  
Kablian " 20 Sch  
Bratschellfische " 15 Sch  
2472 Reinhardt.

**Fischhaus Erb Ww.**  
Gegenüber der Heil. Geist-Kirche  
Telephon 74.  
Erlies und ältestes Spezial-Fischgeschäft.

**Franz Klüber**,  
Föhlerstraße 8,  
empfeht prima Landmilch v. Cir. 16 Pfd., frei Haus 20 Pfd., ff. Flaschenbier Malzer Aktien, Kötricher Schwarzbier, Malzbier, natürliche Mineralwasser, Koller Friedrichbrunnen, Zigarren u. Zigaretten, 3007) Eier, Butter, Käse.

**Schellfische, Kablian, Rotungen, Seehecht**  
heute frisch eingetroffen empfiehlt 133

**Hermann Brandenstein**, Gemüsemarkt 11, Telefon 345.

**Blutfrische Flusshechte.**  
2-spündige, ferner 2471

**ff. Nordsee-Fische:**  
Forellen Pfund 25 Pfg.  
Drallschollen 25 Pfg.  
Seeaal Pfund 25 bis 28 Pfg.  
Goldbarsch Pfund 26 Pfg.  
Kabeljau Pfd. 20 bis 26 Pfg.  
Seelachs 20 bis 25 Pfg.  
u. f. w. Marinaden, Räucherwaren, Delikatessen in reicher Auswahl, prima Sauerkraut per Pfund 6 Pfg.

**Sischaus Hieronymus**  
Gemüsemarkt 3. (234)

**Jünette, Verkäuferin** sucht Stelle. Offert. unt. J. 6. 2469 an die Geschäftsstelle d. H. d. H.

**Alle Seefische**  
in erstklassiger Nordsee-ware besonders empfehle:

Große Rotungen per Pfd. 50 Sch  
Steinbutt " 55 Sch  
große Heelen " 55 Sch  
lebende Male, Karpfen, Schleien, Hechte und Weißfische. 2470

**Sischaus Dern**, Marktstr. 34.

Freitag auf dem Gemüsemarkt

**P. G.**  
Freitag den 24. April  
**Vereinsabend.**  
Die verehrlichen Mitglieder werden gebeten, vollständig zu erscheinen.  
D. G.

**Turn- und Fechtklub Fulda**  
Samstag den 25. April abends 9 Uhr im Vereinslokal zum „Ritter“

**General-Versammlung.**  
Tagesordnung ergibt S. 5 der Sitzungen.  
Etwaige Anträge sind bis zum 24. d. M. d. beim Vorstand einzureichen. (2412)

Am Erscheinen sämtlicher Mitglieder eruchtet

Der Vorstand.

**St. Josephs-Krankentafel**  
(eingetrag. Hilfskasse im Gefellenhause)

Samstag den 9. Mai, abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr, ordentliche

**General-Versammlung**  
im Gefellenhause.

Tagesordnung:

1. Statutenänderung
2. Rechenschaftsbericht
3. Vorstandswahl
4. Verschiedenes

Es wird ausdrücklich auf S. 27 der Statuten aufmerksam gemacht. Der Vorstand.

**Alle Seefische**  
in erstklassiger Nordsee-ware besonders empfehle:

Große Rotungen per Pfd. 50 Sch  
Steinbutt " 55 Sch  
große Heelen " 55 Sch  
lebende Male, Karpfen, Schleien, Hechte und Weißfische. 2470

**Sischaus Dern**, Marktstr. 34.

Freitag auf dem Gemüsemarkt

**la. frischer Spargel**  
I. Sorte 75 Sch, II. Sorte 50 Sch  
Spinat v. Pfd. 18 Sch, 3 Pfd. 50 Sch.  
feinsten Bonifatius-Kapuziner, extra große schwere Köpfe 2 Stk 20 Sch  
Föhander-Mittelweil-Salat per Stk 10 Sch, Damentohl, Nektar und Apfelsinen d. d. g.

**M. Rüffer.**

**Spielpläne auswärt. Theater.**  
Sa. - Schuppiel, L. - Vullpiel, O. - Schuppiel, O. - Operette Sch. - Sch. - Sch. über Schauspielhaus zu Haffel.  
Sa. - Schuppiel, L. - Vullpiel, O. - Schuppiel, O. - Operette Sch. - Sch. - Sch. über Schauspielhaus zu Haffel.  
Sa. - Schuppiel, L. - Vullpiel, O. - Schuppiel, O. - Operette Sch. - Sch. - Sch. über Schauspielhaus zu Haffel.  
Sa. - Schuppiel, L. - Vullpiel, O. - Schuppiel, O. - Operette Sch. - Sch. - Sch. über Schauspielhaus zu Haffel.

**Spielpläne auswärt. Theater.**  
Sa. - Schuppiel, L. - Vullpiel, O. - Schuppiel, O. - Operette Sch. - Sch. - Sch. über Schauspielhaus zu Haffel.  
Sa. - Schuppiel, L. - Vullpiel, O. - Schuppiel, O. - Operette Sch. - Sch. - Sch. über Schauspielhaus zu Haffel.  
Sa. - Schuppiel, L. - Vullpiel, O. - Schuppiel, O. - Operette Sch. - Sch. - Sch. über Schauspielhaus zu Haffel.  
Sa. - Schuppiel, L. - Vullpiel, O. - Schuppiel, O. - Operette Sch. - Sch. - Sch. über Schauspielhaus zu Haffel.



Vermischtes.

Ein Opfer seiner Pflicht wurde der Bahnarbeiter Bittner...

Auf dem Truppenübungsplatz der Denker Kavallerie...

Ein Kesselfeuer. Wegen Verhinderung Unteroffizier...

Wald und Selbstmord in der Kaserne. Großer Ausbruch...

Der elegante Spitzhahn. Nicht weniger als fünfzig...

und Geschicklichkeit. Er hat vor einiger Tagen abermals...

Wald und Selbstmord in der Kaserne. Großer Ausbruch...

Eine Eisenbahn-Hochleistung in Bayern. Innerhalb...

Preussische Staatsbahnverwaltung hat nun durch eingehende...

Zuspitzung des Arbeiterstreiks am Simplontunnel. Der Streik...

Durch Zusammenstoß eines Güterzuges mit einem Straßenbahn...

Ein Streik der italienischen Eisenbahner, der einiger Zeit...

Alterartiges. Im Aprilheft der Monatsblätter 'Die Bergwelt'...

nach im April zum hundertsten Male. Die Festschreibung...

Handel und Industrie.

Eisenach, 21. April 1914. Die Direktion der Thüringer...

Berlin, 22. April 1914. Der ernannte Richtig des Privatbank...

Schönheit Steckenpferd-Seife. Verleiht ein tadellos reines Gesicht...

Zwangsversteigerung. Im Wege der Zwangsversteigerung sollen die in der Stadt Fulda...

Angenehmer, weicher und elastischer Gang. Keine Erschütterung. Keine Ermüdung. Ungemein dauerhaft!

Zwangsversteigerung. Auf Antrag des Konkursverwalters in dem Konkursverfahren...

Wollen Sie sich ein dauerhaftes. Angenehmer, weicher und elastischer Gang. Keine Erschütterung...

Ein kleines Gut. Im Kreise Fulda, etwa 7 ha Acker, Wiesen und Wald...

Julius Karpf, Maschinen-Geschäft. Schuhputz Nigrin. Farb nicht ab. Ackerland.

Haus in der Nikolausstrasse. mit Einfahrt, Garten und Hinterbau...

Versteigerungs-Bekanntmachung. Anfang Mai werden in Bad Brückenau verschiedene Möbel...

LOTTERIE. Los nur 50 Pf. Gnesener 5 M. 70000 50000 20000 10000

Fahrräder. Gut verkaufte Kutschwagen. 1170) wozum...

Ein kleines Gut. Im Kreise Fulda, etwa 7 ha Acker, Wiesen und Wald...

Ein kleines Gut. Im Kreise Fulda, etwa 7 ha Acker, Wiesen und Wald...

Geschäfts-Haus. inmitten der Stadt in guter Lage, mit flott gehender...

Haus in Nord. Nähe des Frauenberges mit Garten und Stall...

Hochparterre-Wohnung. 7 Zimmer, Mädchenkammer und sonstiges reiches...

Schöne 3 u. 4 Zimmerwohnung mit Gartenanteil...

2-3 Zimmer-Wohnung mit Küche und Bad...

Mansarden-Wohnung zu vermieten.

Schön möbl. Zimmer mit oder ohne Pension...

Registrier-Kontrollkassa. neu mit Addition (National)...

Antilige Anzeigen. Fulda. Gefunden: 1 gelbes...